

Ortsbeirat Schwerin-Lankow

Protokoll über die 10. öffentliche Sitzung am 19. Mai 2015

Veranstaltungsort: Grundschule Lankow (Speisesaal), Rahlstedter Straße 3b
Beginn: 18:30 Uhr
Ende: 20:50 Uhr

Anwesenheit

Ordentliche Mitglieder

| | |
|--------------------|--------------------------------|
| Bremer, Michael | CDU-Fraktion |
| Manow, Cordula | Fraktion DIE LINKE |
| Alff, Daniel | SPD-Fraktion |
| Ceransky, Christel | SPD-Fraktion |
| Müller, Arndt | Fraktion Bündnis 90/Die Grünen |
| Tuchel, Ina | Fraktion Unabhängige Bürger |
| Führer, Gunter | ZG AfD |
| Kanis, Gero | Seniorenbeirat |

Stellvertretende Mitglieder

| | |
|-------------|--------------|
| Herr Freund | CDU-Fraktion |
|-------------|--------------|

Gäste

Herr Rüdiger, Stadtwerke Schwerin
Kontaktbeamter
Bürgerinnen und Bürger

Anwesenheitsliste anbei.

Protokoll: Christel Ceransky

Tagesordnung

1. Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung
2. Protokollbestätigung
3. Information zur Errichtung und Betreibung einer Tiefengeothermieanlage am Heizkraftwerk Lankow
4. Anhörung zur Beschlussvorlage „1. Pflegesozialplanung für die Landeshauptstadt Schwerin“ (DS 00328/2015)
5. Anhörung zur Beschlussvorlage: Gesamtkonzept Lankower See – Ordnungsgemäße Beschlusslage herbeiführen (DS 00323/2015)
6. Informationen zu Aktivitäten, Posteingang und Bürgersprechstunden/Sonstiges

Zu TOP 1

Die Ortsbeiratsvorsitzende eröffnet die Sitzung, begrüßt die OBR-Mitglieder und die Gäste. Die ordnungsgemäße Ladung und die Beschlussfähigkeit werden festgestellt.

Zu TOP 2

Dem Protokoll der Sitzung vom 21. April 2015 wird zugestimmt.

Zu TOP 3

Herr Rüdiger führt mit einem visuellen Vortrag „Tiefengeothermie zur regenerativen Wärmeversorgung in Schwerin“ am Standort HKW Lankow als erste Information der Stadtwerke an den Ortsbeirat und die Bürgerinnen und Bürger ein.

In der Diskussion zu Pro und Contra zum ehemals geplanten Standort Waisengärten und dem aktuell geplanten Standort in Lankow werden die gestellten Fragen von Herrn Rüdiger ausführlich beantwortet.

In der weiteren Diskussion werden die Fragen wie folgt beantwortet:

- die von der Bohranlage ausgehende Lärmbelästigung beträgt ca. 70 Dezibel was dem Pkw-Straßenverkehr entspricht; die Entfernung zur Wohnbebauung beträgt ca. 400 m;
- in der Bauphase werden für ein Bohrloch 70 Tage a. 24 Stunden benötigt, zwei Bohrlöcher sind erforderlich;
- durch die Bohrungen gibt es keine Beeinträchtigung des Grundwassers;
- die Planungsphase hat im Jahr 2011 begonnen;
- Baubeginn ist für März 2016 geplant und für Januar 2018 die Förderbetriebeaufnahme;
- der Aufsichtsrat hat der Baumaßnahme Anfang Mai 2015 zugestimmt.
- das Genehmigungsverfahren beim Bergamt Stralsund läuft;
- die Gesamtkosten bewegen sich im zweistelligen Millionenbereich;
- nach Ende der Bauphase erfolgt die Begrünung der Fläche.

Vor Baubeginn werden der Ortsbeirat und die Bürgerinnen und Bürger wiederum von den Stadtwerken über den aktuellen Stand informiert (voraussichtlich im Dezember 2015).

Zu TOP 4

Die OBR-Vorsitzende informiert, dass am 27. Mai 2015 um 17:30 Uhr im Demmlersaal eine Informationsveranstaltung zum Thema stattfindet. Als Vertreterin des OBR hat Frau Neitzke ihre Teilnahme zugesagt.

Der Ortsbeirat nimmt die „1. Pflegesozialplanung für die Landeshauptstadt Schwerin“ auf DS 00328/2015 einstimmig zur Kenntnis.

Zu TOP 5

Einstimmiger OBR-Beschluss: Mit Hinweis auf die Ziffer 5 des Gesamtkonzepts sind in den nächsten Schritten die notwendigen, vertiefenden Konzepte und Planungen der Stadtvertretung und dem Ortsbeirat zuzuleiten.

Zu TOP 6

Informationen der OBR-Vorsitzenden:

- Pfingsten Veranstaltung am Nordufer Lankower See, Pfingstsonntag: Farbbeutelparty;
- die Mauer an der Tanzfläche Nahe dem Nordufer Lankower See ist entfernt worden;
- schriftliche Bürgeranfrage zur Einrichtung einer öffentlichen Toilette in Lankow – OBR leitet die Anfrage zuständigkeitshalber an die Stadtverwaltung weiter;
- zur Bürgerbeschwerde betreffs wildem Parken in der Hubertusstraße (OBR-Protokoll vom 21.04.2015) hat die Stadtverwaltung dem OBR per Mail eine Antwort zugesandt;
- Klimagipfel findet am 10. Juni 2015 um 14:45 Uhr in den Räumen der VR-Bank statt.

Probleme der Bürgerinnen und Bürger:

Der anwesende Herr Hering, wohnhaft in der Wohnanlage Ziegelhof, bringt seinen Unfall, der ursächlich auf durch starkes Wurzelwerk einer Eiche beschädigtem Fußweg zurückzuführen ist, zur Sprache. Sein Schreiben an die Oberbürgermeisterin blieb bisher unbeantwortet.

Der Ortsbeirat wendet sich hiermit an die Zuständigen der Stadtverwaltung, diesen Zustand einer schnellen Prüfung zu unterziehen und das Prüfergebnis Herrn Hering und dem Ortsbeirat mitzuteilen.

Bezug nehmend auf die OBR-Sitzung am 21. April 2015, TOP 3 „Wohnquartier am Rosenhain“ wurde das Thema nochmals von anwesenden Bürgern aufgegriffen. Am Ende der Diskussion fasste der OBR bei
7 Zustimmungen und 2 Gegenstimmen
den

Beschluss zur öffentlichen Auslegung im Auslegungsverfahren „Die bisherigen Zuwegungen zur Gartenanlage und zum Garagenkomplex sind im B-Plan sicher zu stellen.“ Dieser Beschluss entspricht dem aus der OBR-Sitzung vom 21.04.2015, TOP 3.

Für das Protokoll:

gez. Cordula Manow
OBR-Vorsitzende

gez. Christel Ceransky
Schriftführerin